

**Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde
Niendorf a. d. St. am 02.11.2023 im Stadthaus in Mölln**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.16 Uhr

Gesetzl. Mitgliederzahl: 4

Anwesend:

Stimmberechtigt:

GV Silke Dirscherl Vorsitzende
GV Dr. Frank Haase — stellv. Vorsitzender
GV Dr. Wolfgang Herzog
GV André Becker

Nicht stimmberechtigt:

Frau Bruhns

Von der Verwaltung.

./.

Gäste: Bgm. Rainer
Droste

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
 - 2.1. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Bestimmung des Protokollführers / der Protokollführerin
4. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 13.03.2023
5. Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Niendorf a. d. St. 2024
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024 mit Finanzplanung
7. Stellenplan 2024
8. Bekanntgabe und Anfragen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende, GV Dirscherl, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Sie begrüßt insbesondere Frau Laura Bruhns von der Stadt Mölln, die zurzeit für den Haushalt der Gemeinde Niendorf a. d. St. zuständig ist. Frau Bruhns stellt sich kurz vor.

TOP 2 Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung gibt es keine.

TOP 2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Alle Tagesordnungspunkte werden öffentlich beraten und beschlossen.

TOP 3 Bestimmung des Protokollführers / der Protokollführerin

Als Protokollführerin wird GV Silke Dirscherl bestimmt.

TOP 4 Einwendungen gegen die Niederschrift vom 13.03.2023

Einwendungen gegen die Niederschrift vom 13.03.2023 gibt es nicht. Die Niederschrift wird somit genehmigt.

TOP 5 Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Niendorf a. d. St. 2024

GV Dirscherl stellt fest, dass der von der Freiwilligen Feuerwehr Niendorf a. d. St. vorgelegte Plan für das Jahr 2024 nachvollziehbar ist. Dazu gibt es von den Anwesenden keine Fragen.

Der Finanzausschuss nimmt den vorgelegten Plan über das Sondervermögen der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Niendorf a. d. St., hier Einnahmen- und Ausgabenplanung für das Haushaltsjahr 2024, zur Kenntnis und empfiehlt einstimmig der Gemeindevertretung, diesem zuzustimmen.

TOP 6 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024 mit Finanzplanung

GV Dirscherl übergibt das Wort an Frau Bruhns, die den von der Verwaltung erstellten und leider nicht dem Finanzausschuss vorher zur Kenntnis gegebenen Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2024 in einer Bildschirmpräsentation vorstellt. Ein Vorbereitungsliste, wie sie dem Ausschuss in all den Jahren zuvor zur Verfügung gestellt wurde, gibt es nicht mehr. Dieser Entwurf beinhaltet dafür Erklärungen zu einigen Produktsachkonten.

Die Mitglieder des Finanzausschusses besprechen folgenden Änderungen, die ebenso Berücksichtigung im Haushalt finden sollten:

Produktsachkonto	Bezeichnung	Ansatz neu	Erläuterung
54101.52210000	Gemeindestraßen	25.000 €	Erhöhung Unterhaltungskosten
57301.52110000	Unterhaltung DGH	2.500 €	Mehrkosten erwartet
57303.52110000	Unterhaltung Bauhof	2.500 €	Mehrkosten erwartet

Produktsachkonto	Bezeichnung	Ansatz neu	
54101.09020002	Gemeindestraßen	20.000 €	Trammer Weg, Sanierung - Sicherung Damm
54101.09020002	Gemeindestraßen	10.000 €	Woltersdorfer Weg; Kostenerhöhung
54101.09020002	Gemeindestraßen	10.000 €	Mühlenweg; Kostenerhöhung
57301.07000002	DGH; Maschinen, techn. Anlagen	65.000 €	Photovoltaik-Anlage, von 2023 nach 2024 verschoben

Von der FFW Niendorf wurden diverse Mittel beantragt, u. a. für die Ausbildung. Hier werden Mehrkosten auf Grund von Neuwahlen im Vorstand erwartet. Angesetzt wurden für 2024 20.200,00 €.

Es kann festgestellt werden, dass die Finanzen der Gemeinde gut aufgestellt sind. Der Finanzmittelbestand laut Finanzplan weist ein positives Ergebnis aus. Die Aufnahme von Krediten ist weiterhin auch trotz der Anschaffung eines neues Feuerwehrfahrzeugs nicht erforderlich. Von einer Erhöhung der Hebesätze kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt abgesehen werden.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt einstimmig, der Gemeindevertretung zu empfehlen, den besprochenen Änderungen zuzustimmen und diese in die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024 aufzunehmen. Der überarbeitete Entwurf geht der Gemeindevertretung mit der Haushaltsvorlage für die nächste Sitzung zur Beschlussfassung zu.

TOP 7 Stellenplan

GV Dirscherl verweist auf die Bildschirmvorlage und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt einstimmig, der Gemeindevertretung zu empfehlen, dem Stellenplan 2024 zuzustimmen

TOP 8 Bekanntgaben und Anfragen

GV Dirscherl äußert ihre Verwunderung darüber, dass für 2023 kein 1. Nachtrag aufgestellt werden soll. So einige Positionen machen dieses ihrer Meinung nach erforderlich. Frau Bruhns antwortet dazu, dass das Erstellen eines Nachtrags aus Personal- und Zeitmangel nicht möglich ist.

Bgm. Droste und GV Becker teilen mit, dass einige Niendorfer*innen vom Finanzamt einen Bescheid über den neuen Grundsteuerwert erhalten haben, aus dem hervorgeht, dass die Steuer an die Gemeinde Niendorf b. Berkenthin abgeführt wird. GV Becker empfiehlt, diese Angelegenheit in der nächsten GV-Sitzung, die am 12.12.2023 stattfindet, zu besprechen, um zu klären, wie die Gemeinde hier vorgehen sollte.

Die nächste Amtsausschusssitzung findet am 07.12.2023 in Niendorf statt. GV Dirscherl bittet Herrn Bgm. Droste, die Einladung dazu zu gegebener Zeit an alle Gemeindevertreterinnen zu senden.

Niendorf a. d. St., 16.11.2023

gez. Silke Dirscherl

Vorsitzende und Protokollführerin